

**Teilhaberjuche.**

[44755] Gesucht wird für eine noch bedeutend ausdehnungsfähige Buchhandlung mit Nebenbranchen, ohne nennenswerte Konkurrenz am Plage, in bester Geschäftslage einer verkehrsreichen Industriestadt Westfalens von 30 000 Einwohnern belegen, ein durchaus erfahrener, selbständig disponierender Teilhaber mit einer Einlage von wenigstens 6000 *M.* Suchender erhält außer einem Fixum angemessene Beteiligung am Reingewinn.

Ausführliche Anerbietungen von nur bestempfohlenen Herren unter H. H. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

**Fertige Bücher.**

Verlag von Curt von Münchow, Grossh. Hess. Hof- u. Universitätsdruckerei in Giessen.

[44052]

Seeben ist erschienen:

**Strafrechtliche Fälle zur mündlichen Behandlung.**

Von Dr. Reinhard Frank, Professor der Rechte in Giessen. Kl. 8<sup>o</sup>. 16 Seiten.

Geheftet 60 *δ* ord., 45 *δ* à cond., 40 *δ* bar. Auslieferung bei Herrn Otto Klemm in Leipzig.

Wer jemals strafrechtliche Uebungen mit Studierenden abgehalten hat, weiss, dass der Lehrzweck neben komplizierten Fällen auch einfache mit möglichst sicherer Entscheidung fordert. Von ersteren bieten ältere Sammlungen reiche Auswahl, von letzteren geben zwar Doehow-Liszt und Kohle manches, aber doch für den praktischen Bedarf, der öftere Wiederholungen vermeiden muss, nicht genug. Der Verfasser hofft daher, dass dem einen oder dem andern seiner Kollegen die vorliegende Ergänzung nicht unerwünscht kommt.

Giessen, im Oktober 1894.

Curt von Münchow.

(Z) [44432] In unserem Verlage ist erschienen:

Neues Allgemeines

**Recept-Taschenbuch.**

Herausgegeben vom

Aerztlichen Central-Anzeiger. 16<sup>o</sup>. 237 Seiten.

Preis elegant gebunden 1 *M.* 35 *δ*.

A cond. 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> u. 13/12.

Dieses Recept-Taschenbuch wird durch seine Reichhaltigkeit und Billigkeit bald bei allen Aerzten beliebt werden.

Buchhandlungen, die sich dafür verwenden wollen, geben wir gern à cond.

Bitte zu verlangen!

Wien. M. Breitenstein.

(Z) [44820] Vor kurzem versandte ich ein Cirkular über nachstehende Neuigkeiten:

**Heimwärts.** Erzählungen von G. Schriff (Pastor S. Keller).

Brosch. *M.* 1.80; geb. *M.* 2.70.

Ein neues Buch dieses, durch seine früheren Werke hinreichend bekannten Verfassers bedarf einer besonderen Empfehlung nicht.

**Waldstille und Weltleid.** Roman von A. von Blomberg.

Brosch. *M.* 3.50; geb. *M.* 4.50.

Ein namhafter Kritiker, dem dieses Werk zur Beurteilung vorgelegen hat, schreibt mir, daß „Waldstille und Weltleid“ eines der bedeutendsten und künstlerisch vollendetsten Werke sei, welche im Laufe der letzten Jahre erschienen seien.

Das Werk fesselt von Anfang bis zu Ende durch alle diejenigen Vorzüge, welche eine Roman-Dichtung auszeichnen können: Größe des tragenden Gedankens, Durchführung des künstlerischen Aufbaus, Klarheit und Kraft der Charaktere, Plastik der Scenerie, Reinheit und Schönheit der Sprache.

**Ein Vaterunser.** Altes und Neues über das Gebet des Herrn

von Pastor Karl Beit. Brosch. *M.* 1.20; geb. *M.* 2.—.

Nirgends ist bisher der tiefe Reichtum und die ganze Inhaltfülle des „Vaterunser“ knapper und klarer, inniger und sinniger, markiger und frischer dargelegt und ausgedeutet worden als in dem Beit'schen Büchlein. Es ist ein Büchlein für alle, für die Theologen und fürs Volk.

**Der Hypnotismus.** Vom christlichen Standpunkte aus beleuchtet

von W. Rohmert, luth. Pfarrer. Ord. 20 *δ*.

Die Schrift, welche zunächst im „Gothold“ abgedruckt war, erscheint auf vielfach geäußerte Wünsche hin hiermit als Broschüre und dürfte durch bloßes Auslegen im Schaufenster geneigte Abnehmer finden.

Bezüglich der Bedingungen für Vorausbestellungen mit erhöhtem Rabatt, sowie für Probeexemplare verweise ich auf mein Cirkular.

Mit der ergebensten Bitte um thätige Verwendung und baldgef. Angabe Ihres Bedarfs

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang Oktober 1894.

G. Ungleich.

894\*